



Protokoll der Beiratssitzung vom 28.04.2020 der AktivRegion Alsterland

Beginn: 12:00 Uhr

Ende: 14:15 Uhr

Ort: Digital Plattform „Zoom“

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 28.01. und 06.02.2020
3. Beratung und Beschlussfassung über Projekte aus dem Grundbudget

P70: Gemeinde Kayhude - Umgestaltung des Bolzplatzes und Schaffung eines Platzes für die Dorfgemeinschaft

P71: Gloyer GbR - Angebot regional erzeugter Lebensmittel im Verkaufsautomat in Stukenborn

4. Beratung und Beschlussfassung über Projekte aus dem Regionalbudget

RBAL-20-11 bis RBAL-20-22

5. Mitteilungen der Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
6. Verschiedenes

Teilnehmer

Nachname	Vorname	Institution	Anwesenheit Videokonferenz	Teilnahme und Zustimmung Umlaufverfahren
private				
Bärwald	Ulrich	Kirchengemeinderat Süfeld	x	x
Geist	Angela	Privat	x	x
Leiber-Ohl	Dr. Gabriele	Privat	x	x
Sommer	Uwe	KJR Stormarn	x	x
Winter	Rolf	Gut Wulksfelde	entschuldigt	x
		Anzahl WiSo-Partner	4	5
öffentliche				
Gundlach	Bernd	LVB Amt Bargteheide-Land	x	x
Schütt	Hans-Hermann	Vertreter Wakendorf II	x	x
		Anzahl öffentliche Partner	2	2
Regionalmanagement				
Remmert	Gesa	AgendaRegio	x	
Zeis	Sabine	AgendaRegio	x	



Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Geist eröffnet um 12:10 Uhr die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer der Videokonferenz.

Der Beirat tagt zum ersten Mal in digitalem Format, da bedingt durch das Virus COVID-19 derzeit keine Versammlungen möglich sind. Aufgrund dieser neuartigen Situation wird zu Anfang folgendes festgelegt:

Die Diskussion, Bewertung und die Einholung eines Stimmungsbildes zu den vorliegenden Projektanträgen wird per Videokonferenz erfolgen. Die Abstimmung über die Projektanträge wird im Anschluss zusätzlich per **Umlaufverfahren** per E-Mail (Versendung eines Abstimmungsformulars) erfolgen. Zu diesem Verfahren ist eine Rücklaufquote von 100 % erforderlich, zudem müssen alle Gremiumsmitglieder ihre Zustimmung zum Umlaufverfahren erteilen und an den Beschlüssen teilnehmen.

Anmerkung:

Das Umlaufverfahren, an dem alle sieben Beiratsmitglieder teilnahmen, war für den Zeitraum 28.04.2020 bis 08.05.2020 vorgesehen. Jedoch konnte dieses aufgrund einer Rücklaufquote von 100 % bzw. einer frühzeitigen Rückmeldung aller Beiratsmitglieder bereits am 30.04.2020 beendet werden. **Alle sieben Beiratsmitglieder erklärten ihre Zustimmung zum Verfahren, womit die Wirksamkeit der Beschlüsse im Umlaufverfahren gegeben ist. Des Weiteren nahmen alle sieben Beiratsmitglieder an der Abstimmung über die Projekte gemäß dem Umlaufverfahren teil. Demnach geben die Beschlüsse zu den einzelnen Projekten im Folgenden die Ergebnisse des Umlaufverfahrens wieder.**

Auf Antrag wird die Tagesordnung hinsichtlich der Behandlung des Projektantrages P70 erweitert.

Zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 28.01. und 06.02.2020 (Folie 5)

Die Protokolle vom 28.01. und 06.02.2020 werden in ihrer vorliegenden Fassung ohne Einwände einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Projekte aus dem Grundbudget

P70: Gemeinde Kayhude - Umgestaltung des Bolzplatzes und Schaffung eines Platzes für die Dorfgemeinschaft (Folien 7-17)

Frau Remmert erläutert das Projekt P70 Umgestaltung des Bolzplatzes und Schaffung eines Platzes für die Dorfgemeinschaft der Gemeinde Kayhude. Bis auf den Beschluss der Gemeindevertretung über die Unternehmung (die GV kann aufgrund des derzeitigen Versammlungsverbotes nicht tagen), welcher aber bald nachgereicht wird, liegen alle Unterlagen für den Antrag vor. Die Förderquote wird um 5 % für Ehrenamtliches Engagement auf 60 % erhöht. Der Beirat vergibt 5 Punkte bei den allgemeinen und 9 Punkte bei den kernthemenbezogenen Prüfkriterien.

Beschlussfassung durch den Beirat:



Frau Geist bittet um Beschluss, für den Antrag der Gemeinde Kayhude einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von 14.656,27 € zur Durchführung des Projekts „P70 Umgestaltung des Bolzplatzes und Schaffung eines Platzes für die Dorfgemeinschaft“ im Nachgang per Umlaufverfahren zu beschließen.

Der Beirat bewertet das Projekt P70 mit 14 Punkten und stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig.

Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 5	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5 von 7 entspricht 71,4 %		7	0	0

P71: Angebot regional erzeugter Lebensmittel im Verkaufsautomat in Stukenborn (Folien 18-23)

Frau Remmert erläutert das Projekt P71 Angebot regional erzeugter Lebensmittel im Verkaufsautomat in Stukenborn. Der Beirat sieht es als fragwürdig an, dass die Aufstellung eines Warenautomaten dazu beiträgt, die Arbeitsplätze in dem landwirtschaftlichen Betrieb Hof Gloyer GbR zu sichern. Der Beirat erörtert, dass in der Gemeinde Stukenborn die Grundversorgung (auch mit regionalen Produkten) durch einen Edeka-Markt und einen Bäcker gesichert ist. Eine Minderung des Klimawandels durch verringerte Anfahrtswege beim Einkaufen auf regionaler Ebene wird daher nicht befürwortet. Die Minderung des Klimawandels auf lokaler Ebene wird mit 4 ja-Stimmen zu 2 nein-Stimmen bepunktet. Damit wird das Projekt mit 2 Punkten bewertet.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat bewertet das Projekt P71 mit 2 Punkten bei den allgemeinen Prüfkriterien, damit ist die Mindestpunktzahl von 3 Punkten nicht erreicht und der Antrag wird abgelehnt.

Frau Geist bittet um Beschluss, den Antrag der Hof Gloyer GbR über einen Zuschuss aus dem Grundbudget in Höhe von 7.552,80 € zur Durchführung des Projekts „P71 Angebot regional erzeugter Lebensmittel im Verkaufsautomat in Stukenborn“ im Nachgang per Umlaufverfahren abzulehnen.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: Zustimmung.

Eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 5	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5 von 7 entspricht 71,4 %		6	1	0



Zu TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge aus dem Regionalbudget

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-11 (Folien 29 + 30)

Nowatzki GmbH & Co KG Fleischerei und Partyservice - Regiomat für Grillfleisch, eigene Erzeugnisse, Wurstwaren, Konserven und Wurstgläser

Der Beirat einigt sich darauf, dass für das Kernthema Lebendiges Dorf keine Punkte vergeben werden können, da Henstedt nicht als getrennter Ortsteil von Henstedt-Ulzburg beurteilt werden kann. Der Zuwendungsvertrag soll durch die Auflage ergänzt werden, den Nachweis für die Schaffung eines neuen Arbeitsplatzes in Verbindung mit dem Warenautomat zu erbringen. Die Punkte der Vorbewertung werden einzeln abgestimmt. Beim Kernthema Gesundheit „Beitrag zur gesunden Ernährung“ wird der vorbereitete Punkt gestrichen. Damit wird das Projekt mit 3 Punkten bewertet und steht damit auf dem letzten Platz der Rankingliste.

Aufgrund der Überzeichnung der Mittel aus dem Regionalbudget 2020 kann die Maximalförderung nicht mit dem Projektträger vereinbart werden. Die LAG wird der Zuwendungsempfängerin die nicht gebundenen und bis zum 30.09.2020 nicht in Anspruch genommenen Fördermittel aus anderen Projekten des Regionalbudgets als Zuwendung bereitstellen.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 8.2.1 Förderung von Kleinunternehmen der Grundversorgung ein. Das Projekt wird mit 3 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Nowatzki GmbH & Co KG Fleischerei und Party Service für das Projekt RBAL-20-11 mit einer Summe in Höhe von 11.707,20 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2	7	0	0
5 von 7 entspricht 71,4 %				

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-12: (Folien 31+32)

Jugend und Sport Fischbek e.V. - Energetische Ertüchtigung der Vereinssport- und Mehrzweckhalle in Elmenhorst OT Fischbek

Frau Leiber-Ohl nimmt wegen Befangenheit nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Beschlussfassung durch den Beirat:



Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 7 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des Vereins Jugend und Sport Fischbek e.V. für das Projekt RBAL-20-12 mit einer Summe in Höhe von 14.800,00 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens der anderen Mitglieder des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	2			
4 von 6 entspricht 66,6 %		6	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-13: (Folien 33+34)

Gemeinde Elmenhorst - Errichtung von zwei Boule-Bahnen auf der Freifläche am Gemeindezentrum

Herr Bärwald und Herr Gundlach nehmen wegen Befangenheit nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 i) ein. Das Projekt wird mit 6 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Gemeinde Elmenhorst für das Projekt RBAL-20-13 mit einer Summe in Höhe von 11.492,54 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen im Nachgang per Umlaufverfahren wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: Zustimmung, eine Befangenheit seitens der anderen Mitglieder des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	1			
4 WiSo-Partner von 5 entspricht 80 %		4	0	1

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-14: (Folien 35+36)

Bargfelder Sportverein e.V. - Errichtung einer Zuschauer - Stehtribüne im Waldstation

Beschlussfassung durch den Beirat:



Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 5 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des Vereins Bargfelder Sportverein e. V. für das Projekt RBAL-20-14 mit einer Summe in Höhe von 15.996,00 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen im Nachgang per Umlaufverfahren wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2			
5 von 7 entspricht 71,4 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-15: (Folien 37+38)

Hof Möller GbR - Eröffnung einer Verkaufsstelle regionaler Produkte im Verkaufsautomaten in 24568 Winsen

Der Beirat streicht den vorbewerteten Punkt beim Kernthema Gesundheit „Beitrag zur gesunden Ernährung“. Damit wird das Projekt mit 4 Punkten bewertet.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 8.2.1 ein. Das Projekt wird mit 4 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Hof Möller GbR für das Projekt RBAL-20-15 mit einer Summe in Höhe von 12.989,33 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2			
5 von 7 entspricht 71,4 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-16: (Folien 39+40)



Spiel- und Sportverein Jersbek von 1913 e.V. - Errichtung eines Holzunterstandes im Allee-Stadion als Wetterschutz für die Zuschauer der Fußball – Heimspiele sowie Schaffung eines Outdoor -Treffpunktes

Der Projektträger wird aufgefordert zu prüfen, ob für die Errichtung des Holzunterstandes im Allee-Stadion eine Baugenehmigung erforderlich ist. Wenn ja, ist abzuwägen, ob die Umsetzung bis zum 15.09.2020 möglich ist.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 5 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des Vereins Spiel- und Sportverein Jersbek von 1913 e.V. mit einer Summe in Höhe von 3.674,72 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2			
5 von 7 entspricht 71,4 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-17: (Folien 41+42)

Gemeinde Jersbek - Ertüchtigung der Bewirtschaftungsküche im Gemeindezentrum Langreihe OT Jersbek

Herr Bärwald und Herr Gundlach nehmen wegen Befangenheit nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 6 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Gemeinde Jersbek für das Projekt RBAL-20-17 mit einer Summe von 12.800 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens der anderen Mitglieder des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 1	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 WiSo-Partner von 5 entspricht 80 %		5	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-18: (Folien 43+44)

Amt Bargtheide-Land - Errichtung von öffentlichen Bücher – Tauschzellen in drei Gemeinden

Herr Bärwald und Herr Gundlach nehmen wegen Befangenheit nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 9 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis-Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des Amtes Bargtheide-Land für das Projekt RBAL-20-18 mit einer Summe in Höhe von 4.224,00 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens der anderen Mitglieder des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 1	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 WiSo-Partner von 5 entspricht 80 %		5	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-19: (Folien 45+46)

Gemeinde Tangstedt - Bau einer Doppelboule-Bahn im Bürger-Natur-Park in Tangstedt

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 i) ein. Das Projekt wird mit 6 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis Prüfung ist nicht notwendig.



Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag der Gemeinde Tangstedt für das Projekt RBAL-20-19 mit einer Summe in Höhe von 7.003,01 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2			
5 von 7 entspricht 71,4 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-20: (Folien 47+48)

Schokoschyk Pralinen und mehr - Modernisierung regionaler Pralinenmanufaktur

Die Vorbewertung wird durch den Beirat ausführlich diskutiert und Bewertungspunkte für die Kernthemen einzeln abgestimmt. Die Punkte für die Kernthemen Bildungskette, Freizeit und Naherholung sowie den Ausbau sozialer und kultureller Treffpunkte werden gestrichen. Damit wird das Projekt mit 5 Punkten bewertet. Auch wird festgehalten, dass der Beirat das Unternehmen als ein Kleinstunternehmen der Grundversorgung gemäß Definition GAK Förderbereich 1, 8.6.1. ansieht.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 8.2.1 ein. Das Projekt wird mit 5 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Die Notwendigkeit einer de-minimis-Prüfung wird vom Regionalmanagement geprüft. Eine de-minimis Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag von Frau Koschyk, Inhaberin von Schokoschyk Pralinen und mehr, für das Projekt RBAL-20-20 mit einer Summe in Höhe von 9.758,40 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2			
5 von 7 entspricht 71,4 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-21: (Folien 49+50)

Tremsbütteler Kate e.V. - Vorplatz Tremsbütteler Kate

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 i) ein. Das Projekt wird mit 6 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des Vereins Tremsbütteler Kate e.V. für das Projekt RBAL-20-21 mit einer Summe in Höhe von 6.420,00 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung im Nachgang per Umlaufverfahren beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens: einstimmig, eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
5	2			
5 von 7 entspricht 71,4 %		7	0	0

Projektberatung und Beschlussfassung RBAL-20-22: (Folien 52+53)

Plattdütsche Bühn` Tangstedt e.V. - Aufbau einer Audio-Anlage im Veranstaltungssaal Alter Heidkrug, Kayhude

Der Beirat beschließt, dass das Projekt RBAL-20-22 zwar grundsätzlich förderfähig ist und mit 6 Punkten bewertet werden kann. Leider ist das Projekt verspätet eingegangen und kann zu diesem Zeitpunkt nicht bezuschusst werden. Der Projektantrag kommt auf die Warteliste. Sollten bereits beschlossene Projekte nicht umgesetzt werden und damit Mittel wieder frei werden, könnte das Projekt nachträglich gefördert werden.

Der Projektträger muss jedoch den Projektantrag überarbeiten bzw. ergänzen. Der Beirat schlägt vor, dass der Verein mit dem Gasthof Alter Heidkrug einen Raumsicherungsvertrag über die Audio-Anlage abschließt.

Beschlussfassung durch den Beirat:

Der Beirat stuft das Projekt in die GAK- Richtlinie 4.2.1 d) ein. Das Projekt wird mit 6 Punkten nach den Prüfkriterien für Kleinprojekte bewertet. Eine de-minimis Prüfung ist nicht notwendig.

Frau Geist bittet um Beschluss, dass der Antrag des Vereins Plattdütsche Bühn` e.V. für das Projekt RBAL-20-22 mit einer Summe in Höhe von 6.010,20 € aus dem Regionalbudget bezuschusst und gemäß der oben aufgeführten Bewertung beschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, eine Befangenheit seitens des Beirats und des Regionalmanagements bestand nicht.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 WiSo-Partner von 6 entspricht 66,66 %		6	0	0

Anmerkung: Da das Projekt RBAL-20-22 nicht Teil des Umlaufbeschlusses ist, gilt hier das Abstimmungsergebnis der sechs Teilnehmer der Videokonferenz.

Zu TOP 5: Mitteilungen der Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (Folie 55)

Frau Remmert stellt den aktuellen Stand des Grundbudgets vor. Zur Zeit stehen noch ca. 40 % der Mittel aus dem Grundbudget zur Verfügung. Allerdings sind die Mittel ungleich auf die Kernthemen verteilt. In den Kernthemen „Bildungskette“ und „Gesundheit“ wurden bisher keine Fördermittel in Projekten gebunden. Die Fördermittel in dem Kernthema „Lebendiges Dorf“ sind fast aufgebraucht. Eine Umschichtung ist aber zur Zeit noch nicht vorgesehen.

Zu TOP 5: Verschiedenes (Folie 56)

Die nächsten geplanten Termine des Vereins sind:

- 07.05.2020 Vorstandsentscheidung per Umlaufbeschluss
- 11.06.2020 ZAK (geplant)
- 21.08.2020 Beiratssitzung und Exkursion in die AktivRegion Eckernförder Bucht

Frau Geist beendet die Sitzung per Videokonferenz um 14:15 Uhr.

Angela Geist
Stellv. Vorsitzende des Beirats

Sabine Zeis
Regionalmanagement, für das Protokoll